



Sehr geehrte Damen und Herren,

Ausgabe  
vom  
09.03.2006

die ersten Monate brachten für das IAMO einen gelungenen Start in das neue Jahr. Im Februar begann ein neues DFG-Projekt *Werte als Motive von Konsumententscheidungen – ein interkultureller Vergleich*. Drei Mitarbeiter des IAMO verteidigten erfolgreich ihre Dissertationen an der Naturwissenschaftlichen Fakultät III der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und an der Ökonomischen Fakultät der Tschechischen Landwirtschaftlichen Universität, Prag. Darüber hinaus informiert Sie der Newsletter über weitere Neuigkeiten und Publikationen, die im Zusammenhang mit der wissenschaftlichen Arbeit des Institutes stehen.

Das Direktorium des IAMO  
(Alfons Balmann, Geschäftsführender Direktor, Gertrud Buchenrieder,  
Thomas Glauben, Hannelore Zerjeski)

---

## ÜBERSICHT

In dieser Ausgabe informieren wir Sie über:

- [Aktuelle Veranstaltungen des Promotionskollegs am IAMO](#)
- [Neues DFG-Projekt zu Konsumententscheidungen im interkulturellen Vergleich](#)
- [EU-Tenderprojekt: Semisubsistenzlandwirtschaft in Polen, Rumänien und Bulgarien](#)
- [Promotion zum Risikomanagement in der kasachischen Landwirtschaft abgeschlossen](#)
- [Promotion zur ukrainischen Milchwirtschaft abgeschlossen](#)
- [Promotion zur technischen Effizienz des tschechischen Milchsektors abgeschlossen](#)
- [IAMO beteiligt am Forschungs-Netzwerk der Leibniz-Gemeinschaft AgriResearch+](#)
- [Neue Publikationen](#)

---

## Aktuelle Veranstaltungen des Promotionskollegs am IAMO

Im Rahmen des Promotionskollegs Agrarökonomik finden vom 19. – 23. März und vom 24. – 27. April am IAMO zwei Veranstaltungen zu den Themen *Efficiency and Productivity Analysis I – Deterministic Approaches* und *Agent-Based Modelling in Natural and Resource Economics* statt. DoktorandInnen sowie weitere interessierte WissenschaftlerInnen sind hierzu herzlich eingeladen. Das erstgenannte Lernmodul beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit der Data Envelopment Analysis (DEA) zur Messung von Ineffizienz. Die zweite Veranstaltung führt in die Grundlagen komplexer Systeme und agentenbasierten Modelle ein. Einfache Modelle werden von den Teilnehmern während des Kurses selbst entwickelt. Die Veranstaltungen finden je nach Bedarf der TeilnehmerInnen in Deutsch oder Englisch statt. Weitere Informationen, auch zum Promotionskolleg Agrarökonomik, finden Sie unter [www.agraroekonomik.de](http://www.agraroekonomik.de).

Ansprechpartner:

Dr. Kathrin Happe  
Tel.: +49 345 29 28 322  
[happe@iamo.de](mailto:happe@iamo.de)

Dr. Alexej Lissitsa  
Tel.: +49 345 29 28 121  
[lissitsa@iamo.de](mailto:lissitsa@iamo.de)

## Vergleich

Die DFG bewilligte im Dezember 2006 ein Forschungsvorhaben zum Thema *Werte als Motive von Konsumententscheidungen – ein interkultureller Vergleich*. Unter der Leitung von Prof. Dr. Thomas Glauken und Dr. Jon Hanf soll das von Astrid Rewerts bearbeitete Projekt dazu beitragen, die für die Präferenzbildung bei Markenprodukten aus dem Nahrungsmittelbereich relevanten Werthaltungen zu identifizieren. Da Werthaltungen Kaufentscheidungen beeinflussen und diese sich je nach Kulturkreis unterscheiden, strebt das Projekt einen interkulturellen Vergleich des Zusammenhangs zwischen Werthaltungen und Konsumverhalten an. Im empirischen Teil erfolgt für höherwertige Nahrungsmittel ein Vergleich der Wertsteuerung von Kaufentscheidungen zwischen der Ukraine und Deutschland mit dem Means-End-Chain-Ansatz und der dazugehörigen Interview-Methode des Laddering.

*Ansprechpartner:*

*Dr. Jon Hanf*  
Tel.: +49 345 29 28 246  
[hanf@iamo.de](mailto:hanf@iamo.de)

*Astrid Rewerts*  
Tel.: +49 345 29 28 235  
[rewerts@iamo.de](mailto:rewerts@iamo.de)



## EU-Tenderprojekt: Semisubsistenzlandwirtschaft in Polen, Rumänien und Bulgarien

Das IAMO hat den Zuschlag für das EU-Tender-Projekt *Sustainability of Semi-Subsistence Farming Systems in New Member States and Acceding Countries (S-FARM)* erhalten. Geldgeber ist das von der EU finanzierte *Institute for Prospective Technological Studies* in Sevilla, Spanien. Gemeinsam mit Partnern aus Polen (Landwirtschaftliche Universität zu Warschau), Rumänien (Universität für Landwirtschaftswissenschaften und Tiermedizin des Banat) und Bulgarien (Universität für Nationalökonomie und Weltwirtschaft, Sofia) wird das IAMO die gegenwärtige sozioökonomische Situation von Kleinlandwirten in diesen drei Ländern untersuchen. Besonders interessiert die Frage, wie Politikmaßnahmen zu gestalten sind, um entwicklungsfähigen und -willigen Landwirten eine Möglichkeit zu eröffnen, ihre Betriebe stärker am Markt zu orientieren. Für nicht entwicklungsfähige Betriebe sollen die Chancen und Risiken einer Betriebsaufgabe mit begleitenden agrarpolitischen Maßnahmen analysiert werden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

*Ansprechpartnerinnen:*

*Prof. Dr. Gertrud Buchenrieder*  
Tel.: +49 345 29 28 100  
[buchenrieder@iamo.de](mailto:buchenrieder@iamo.de)

*Dr. Jana Fritzsich*  
Tel.: +49 345 29 28 129  
[fritzsich@iamo.de](mailto:fritzsich@iamo.de)

## Promotion zum Risikomanagement in der kasachischen Landwirtschaft abgeschlossen

Olaf Heidelberg verteidigte am 22. Januar erfolgreich an der Naturwissenschaftlichen Fakultät III der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg seine Dissertation *Efficiency of selected risk management instruments - an empirical analysis of risk reduction in Kazakhstani crop production*. Die federführend von Prof. Dr. Alfons Balmann betreute Arbeit wurde als Teil des von der Volkswagen-Stiftung finanzierten Forschungsprojektes *Crop Insurance in Kazakhstan - Options for Building a Sound Institution Promoting Agricultural Production* unter der Leitung von Dr. Raushan Bokusheva erstellt. Seit dem 1. Februar arbeitet Olaf Heidelberg als Projektmanager in der Delegation der Europäischen Kommission der EU in Kirgisistan.

*Ansprechpartner:*

*Dr. Raushan Bokusheva*  
Tel.: +49 345 29 28 134  
[bokusheva@iamo.de](mailto:bokusheva@iamo.de)

*Olaf Heidelberg*  
Tel.: (+996 312) 901260  
[olaf.heidelberg@ec.europa.eu](mailto:olaf.heidelberg@ec.europa.eu)

---

### **Promotion zur ukrainischen Milchwirtschaft abgeschlossen**

Seine zum Thema *Marktstruktur und Preisbildung auf dem ukrainischen Markt für Rohmilch* verfasste und von Prof. Dr. Michael Grings vom Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften betreute Dissertation verteidigte Oleksandr Perekhozhuk am 5. Februar mit Erfolg an der Naturwissenschaftlichen Fakultät III der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Bislang gibt es nur sehr wenige Studien über das Marktverhalten von Milchverarbeitungsunternehmen in osteuropäischen Transformationsländern. Als theoretische Grundlage der Arbeit dient die Neue Empirische Industrieökonomik (New Empirical Industrial Organization – NEIO). Zur Analyse der Marktstruktur und der Preisbildung auf dem ukrainischen Markt für Rohmilch ist ein komparativ-statisches Strukturmodell formuliert worden.

*Ansprechpartner:*  
*Oleksandr Perekhozhuk*  
*Tel.: +49 345 29 28 236*  
[\*perekhozhuk@iamo.de\*](mailto:perekhozhuk@iamo.de)

---

### **Promotion zur technischen Effizienz des tschechischen Milchsektors abgeschlossen**

Am 26. Februar verteidigte Ladislav Jelinek erfolgreich seine Dissertation *Technical Efficiency and Technological Change in Czech Dairy Sector* an der Ökonomischen Fakultät der Tschechischen Landwirtschaftlichen Universität, Prag. Die Arbeit wurde unter Betreuung von Dr. Jarmila Curtiss am IAMO abgeschlossen. Thema der Arbeit ist die Effizienzmessung tschechischer Milchbetriebe mit Hilfe eines stochastischen Frontier-Modells. Die Ergebnisse belegen eine relativ hohe Effizienz.

*Ansprechpartner:*  
*Ladislav Jelinek*  
[\*jelinek@vuze.cz\*](mailto:jelinek@vuze.cz)

---

### **IAMO beteiligt am Forschungs-Netzwerk der Leibniz-Gemeinschaft AgriResearch+**

Sieben Institute der Leibniz-Gemeinschaft, die in der Agrarforschung tätig sind, haben sich 2006 zum Netzwerk *AgriResearch +* zusammengeschlossen. Ziel des Netzwerkes ist es, die Bemühungen aller Institute in der Drittmittelinwerbung zum 7. Forschungsrahmenprogramm der EU zu koordinieren und effiziente Kooperationen anzubahnen. Dazu dient die Verknüpfung von natur-, sozial, wirtschafts-, agrar- und ingenieurwissenschaftlichen Methoden. Neben dem IAMO nehmen an diesem Netzwerk noch die folgenden Institute teil: ATB (Bornim), FBN (Dummerstorf), IGZ (Großbeeren), IPB (Halle), IPK (Gatersleben) und das ZALF (Müncheberg).

*Ansprechpartner:*  
*Oliver Jungklaus*  
*Tel.: +49 345 29 28 118*  
[\*jungklaus@iamo.de\*](mailto:jungklaus@iamo.de)

---



## Neue Publikationen

[alle IAMO Publikationen](#)

### IAMO Annual

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR AGRARENTWICKLUNG IN MITTEL- UND OSTEUROPA (Hrsg.) (2007): IAMO 2007, Halle (Saale).

### Studies on the Agricultural and Food Sector in Central and Eastern Europe

DUFHUES, T. (Hrsg.) (2007): Accessing rural finance – The rural financial market in Northern Vietnam, *Studies on the Agricultural and Food Sector in Central and Eastern Europe, Bd. 36*, Halle (Saale), [download](#).

MÖLLERS, J. (2006): Außerlandwirtschaftliche Diversifikation im Transformationsprozess – Diversifikationsentscheidungen und -strategien ländlicher Haushalte in Slowenien und Mazedonien, *Studies on the Agricultural and Food Sector in Central and Eastern Europe, Vol. 35*, Halle (Saale), [download](#).

### IAMO Discussion Papers

DUFHUES, T., BUCHENRIEDER, G., FISCHER, I. (2006): Social capital and rural development: Literature review and current state of the art, *IAMO Discussion Paper No. 96*, Halle (Saale), [download](#).

SCHMITZ, S., BROSIG, S., DEGTIAREVICH, J., DEGTIAREVICH, I., GRINGS, M. (2006): Grodno household survey – Sources and utilization of foodstuffs in Belarusian households, *IAMO Discussion Paper No. 93*, [download](#).

### Weitere ausgewählte Publikationen

COOK, P., STANGE, H., WEINGARTEN, P. (2006): Chapter 10: Case studies: The impact of CAP Reform/introduction on agricultural employment, in: Copus, A., Hall, C., Barnes, A., Dalton, G., Cook, P., Weingarten, P., Baum, S., Stange, H., Lindner, C., Hill, A., Eiden, G., McQuaid, R., Grieg, M., Johansson, M. (Hrsg.): *Study on Employment in Rural Areas. Final Deliverable*, S. 190-213.

CURTISS, J., BRÜMMER, B., MEDONOS, T., WEAVER, R. D. (2006): Can prosocial behavior affect efficiency and structural change? Evidence from Czech agriculture, in: Mann, S. (Hrsg.): *Causes and impacts of agricultural structures*, Nova Science Publisher, Inc., New York/USA, S. 219-244.

GLAUBEN, T., BREUSTEDT, G. (2007): Driving forces behind exiting from farming in Western Europe, *Journal of Agricultural Economics (58)*, No. 1, S. 115-127.

HANF, J. H., DAUTZENBERG, K. (2006): A theoretical framework of chain management, *Journal on Chain and Network Science, Vol. 6, Nr. 2*, S. 79-64.

LISSITSA, A., BALMANN, A. (2006): Efficiency and productivity analysis of farms in East and West Germany after the German reunification, *The Empirical Economics Letters, Nr. 5/4*, S. 183-193.

NEDOBOROVSKYY, A., FRITZSCH, J., WOLZ, A. (2006): Assessment of information and communication needs of institutions and stakeholders of the national agricultural research system of Ukraine, Endbericht zum FAO-Projekt-Nr. TCP/UKR/3005 "Strategy formulation and capacity building in support of an agricultural international system", Rom/Italien, <[http://www.fao.org/sd/dim\\_kn4/kn4\\_060902\\_en.htm](http://www.fao.org/sd/dim_kn4/kn4_060902_en.htm)>.

PIENIADZ, A. (2006): Building a comparative advantage – The case of the Polish dairy cooperatives [Kreowanie przewagi konkurencyjnej – Analiza polskich spółdzielni mleczarskich], *SERiA – The Polish Association of Agricultural and Agribusiness Economists, Jg. 2006, Nr. 2/VIII*, S. 167-171.

VALENTINOV, V. (2006): The property rights approach to nonprofit organization: The role of intrinsic motivation, *Public Organization Review, 7(1)*, S. 41-55.

VALENTINOV, V., HEIDELBACH, O. (2006): The role of civil society and

**Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO)**

Theodor-Lieser-Str. 2  
06120 Halle (Saale)

Ansprechpartner: Dr. Michael Kopsidis  
Tel.: +49 345 29 28 230  
Fax: +49 345 29 28 299

[newsletter@iamo.de](mailto:newsletter@iamo.de)  
[www.iamo.de](http://www.iamo.de)

Falls Sie die englische Version des IAMO-Newsletters in Zukunft erhalten möchten, können Sie sich [hier](#) anmelden.

Falls Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier abmelden](#). Einfach Stichwort "abmelden" in die Betreffzeile der Email einfügen.